

Ausfall der automatischen Schmiermittelnachfüllung

Bei Geräten mit automatischer Schmiermittelnachfüllung wird eine Störungsmeldung ausgegeben, wenn der Mindestfüllstand längere Zeit unterschritten bleibt. Das Relais d2 wird entregt, die Störungs-LED leuchtet auf und es blinkt auf dem Display das Symbol für den Eingang von WS_L. Der Funktionsablauf wird angehalten.

Fehlende MK-Impulse

Bei Geräten mit Impulsüberwachung (nur in der Betriebsart Impulszähler) werden die Maschinenkontakte MK bzw. MKPV und MKUe wechselseitig abgefragt. Sollte zwischen zwei Impulsen am Kontakt MK/MKPV kein Impuls am Kontakt MKUe eingehen, wird eine Störungsmeldung ausgegeben und auf dem Display blinkt das Symbol für den Eingang von MKUe.

Andersherum blinkt das Symbol für den Eingang von MK/MKPV, wenn zwischen zwei Impulsen am Kontakt MKUe kein Impuls am Kontakt MK/MKPV eingegangen ist.

Relais d2 im gestörten Betrieb

Beim Auftreten einer Störung wird das Relais d2 entregt und der Funktionsablauf wird unterbrochen.

Löschen einer Störungsmeldung

Eine Störungsmeldung kann nur durch Drücken der -Taste, wodurch eine Zwischenschmierung ausgelöst wird, bzw. durch das Unterbrechen der Betriebsspannung gelöscht werden.

Bei Geräten mit Netzausfallspeicher kann die Störungsmeldung nur durch Drücken der -Taste gelöscht werden.

Eine Füllstandsschalter-Störungsmeldung kann nur dann gelöscht werden, wenn genügend Schmiermittel nachgefüllt worden ist.

Löschen Sie eine Störungsmeldung erst, wenn die Störungsursache beseitigt worden ist.

EXZT2A02

Betriebsarten

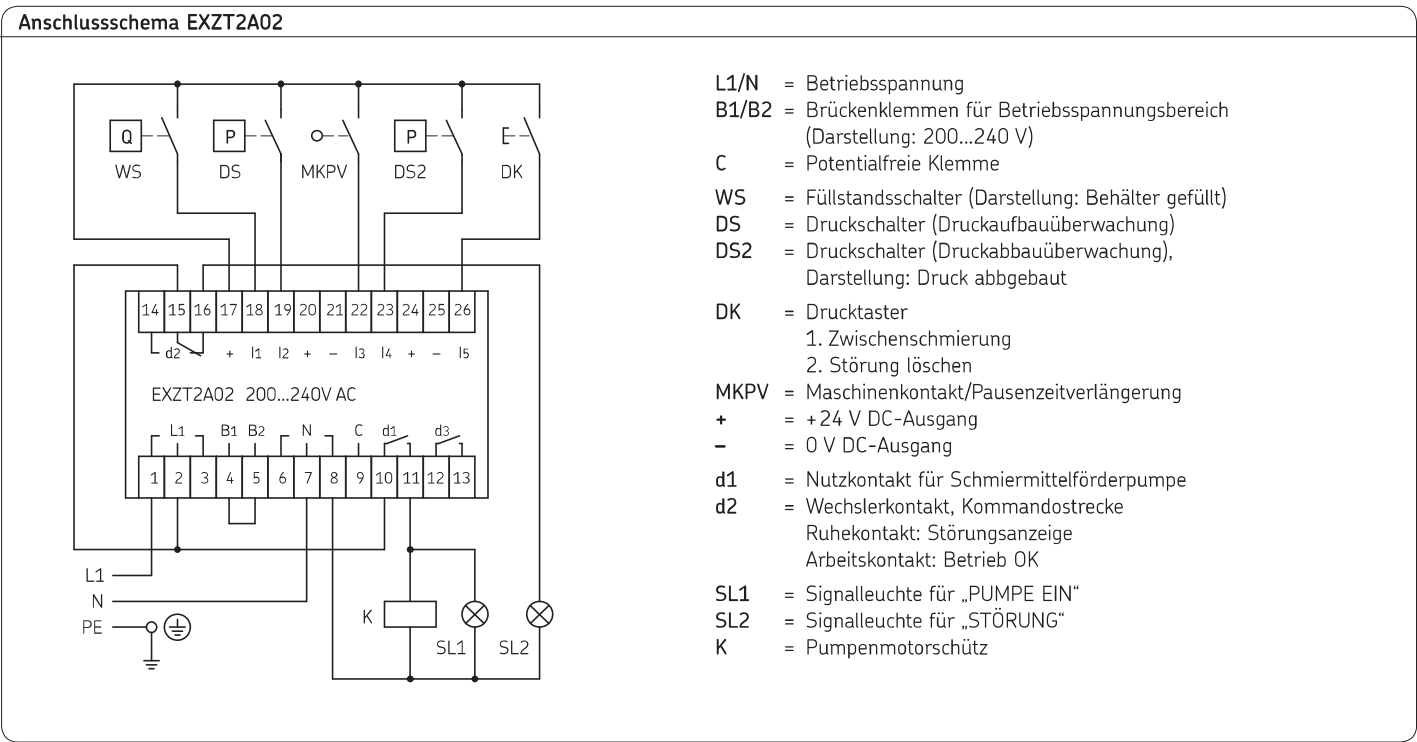
Das Steuergerät EXZT2A02 kann als Impulsgeber (Betriebsart B) oder Impulszähler (Betriebsart D) eingesetzt werden.

Funktionsumfang

Das EXZT2A02 verfügt über die folgenden Funktionen:

- einstellbare Pausenzeit
- einstellbare Überwachungszeit
- einstellbare Pumpennachlaufzeit
- Pumpenlaufzeitbegrenzung
- Druckaufbauüberwachung (Schließer)
- Druckabbauüberwachung (Schließer)
- Füllstandsüberwachung (Schließer)
- Pausenzeitverlängerung

Die eingestellten und einstellbaren Parameter zeigt die Tabelle auf Seite 5.



EXZT2A05

Betriebsarten

Das Steuergerät EXZT2A05 kann als Impulsgeber (Betriebsart B) oder Impulszähler (Betriebsart D) eingesetzt werden.

Funktionsumfang

Das EXZT2A05 verfügt über die folgenden Funktionen:

- einstellbare Pausenzeit
- einstellbare Überwachungszeit
- einstellbare Pumpennachlaufzeit

- Pumpenlaufzeitbegrenzung
- Druckaufbauüberwachung (Schließer)
- Füllstandsüberwachung (Öffner)
- Pausenzeitverlängerung
- Impulsüberwachung

Die eingestellten und einstellbaren Parameter zeigt die Tabelle.

Einstellbare und voreingestellte Parameter (EXZT2A02 und EXZT2A05)					
Bezeichnung	Kurzzeichen	Voreinstellung	Einheit	Einstellbereich	Einheit
Betriebsart	BA	B		B (Impulsgeber) D (Impulszähler)	
Pausenzeit EXZT2A02	TP	10	Sekunden	01 E 00 - 99 E 04 (BA: B) 01 E 00 - 99 E 04 (BA: D)	Sekunden Impulse
Pausenzeit EXZT2A05				02 E 00 - 99 E 04 (BA: B) 02 E 00 - 99 E 04 (BA: D)	Sekunden Impulse
Überwachungszeit	TU	60	Sekunden	01 E 00 - 99 E 04 (EXZT2A02) 01 E 00 - 99 E 03 (EXZT2A05)	Sekunden
Nachlaufzeit	TN	15	Sekunden	01 E 00 - 25 E 00	Sekunden

Anschlussschema EXZT2A05

The diagram shows the EXZT2A05 unit with its 26-pin terminal block and 13-pin relay block. Connections include: WS (fill level switch) to terminal 14; DS (pressure switch) to terminal 15; MKPV (machine contact) to terminal 16; MKUe (machine contact) to terminal 17; DK (pressure switch) to terminal 18. The terminal block also shows connections for L1, N, PE, B1, B2, N, C, d1, d3, and the relay block shows connections for L1, B1, B2, N, C, d1, d3, SL1, SL2, and K.

L1/N = Betriebsspannung
B1/B2 = Brückenklemmen für Betriebsspannungsbereich (Darstellung: 200...240 V)
C = Potentialfreie Klemme
WS = Füllstandsschalter (Darstellung: Behälter gefüllt)
DS = Druckschalter (Druckaufbauüberwachung)
MKPV = Maschinenkontakt/Pausenzeitverlängerung
MKUe = Maschinenkontakt (Impulsüberwachung)
DK = Drucktaster
1. Zwischenschmierung
2. Störung löschen
+ = +24 V DC-Ausgang
- = 0 V DC-Ausgang
d1 = Nutzkontakt für Schmiermittelförderpumpe
d2 = Wechslerkontakt, Kommandostrecke
Ruhekontakt: Störungsanzeige
Arbeitskontakt: Betrieb OK
d3 = Nutzkontakt für Anzeige Impulsfehler
SL1 = Signalleuchte für „PUMPE EIN“
SL2 = Signalleuchte für „STÖRUNG“
SL2 = Signalleuchte für „IMPULSFEHLER“
K = Pumpenmotorschütz

EXZT2A07

Betriebsarten

Das Steuergerät EXZT2A07 kann als Impulsgeber (Betriebsart B) oder Impulszähler (Betriebsart D) eingesetzt werden.

Funktionsumfang

Das EXZT2A07 verfügt über die folgenden Funktionen:

- einstellbare Pausenzeit
- einstellbare Überwachungszeit
- einstellbare Pumpennachlaufzeit
- Pumpenlaufzeitbegrenzung
- Druckaufbauüberwachung (Schließer)
- Füllstandsüberwachung (Öffner)
- Füllstandsvorwarnung (Öffner)
- Pausenzeitverlängerung

Die eingestellten und einstellbaren Parameter zeigt die Tabelle.

Einstellbare und voreingestellte Parameter (EXZT2A07)					
Bezeichnung	Kurzzeichen	Voreinstellung	Einheit	Einstellbereich	Einheit
Betriebsart	BA	B		B (Impulsgeber) D (Impulszähler)	
Pausenzeit	TP	10	Sekunden	01 E 00 - 99 E 04 (BA: B) 01 E 00 - 99 E 04 (BA: D)	Sekunden Impulse
Überwachungszeit	TU	60	Sekunden	01 E 00 - 99 E 04	Sekunden
Nachlaufzeit	TN	15	Sekunden	01 E 00 - 25 E 00	Sekunden

Anschlusschema EXZT2A07

The diagram shows the EXZT2A07 unit with two rows of terminals. The top row (14-26) includes connections for WS (fill level switch), DS (pressure switch), MKPV (machine contact), WS_V (fill level warning switch), and DK (pressure switch). The bottom row (1-13) includes connections for L1, N, PE, B1, B2, N, C, d1, d3, and three signal lights (SL1, SL2, SL3). A pump motor (K) is connected to the bottom terminals. A legend on the right defines the symbols and abbreviations used.

L1/N = Betriebsspannung

B1/B2 = Brückenklemmen für Betriebsspannungsbereich (Darstellung: 200...240 V)

C = Potentialfreie Klemme

WS = Füllstandsschalter (Darstellung: Behälter gefüllt)

WS_V = Füllstandsschalter (Füllstandsvorwarnung) (Darstellung: Behälter gefüllt)

DS = Druckschalter (Druckaufbauüberwachung)

MKPV = Maschinenkontakt/Pausenzeitverlängerung

DK = Drucktaster

1. Zwischenschmierung

2. Störung löschen

+ = + 24 V DC-Ausgang

- = 0 V DC-Ausgang

d1 = Nutzkontakt für Schmiermittelförderpumpe

d2 = Wechslerkontakt, Kommandostrecke

Ruhekontakt: Störungsanzeige

Arbeitskontakt: Betrieb OK

d3 = Nutzkontakt für Anzeige Füllstandsvorwarnung

SL1 = Signalleuchte für „PUMPE EIN“

SL2 = Signalleuchte für „STÖRUNG“

SL3 = Signalleuchte für „GERINGER FÜLLSTAND“

K = Pumpenmotorschütz